



# Kurze Zusammenfassung des Jahresberichts 2023

Attat Hospital liegt 175 km südwestlich von Addis Abeba entfernt. Es ist seit **54 Jahren** in Betrieb und gehört der katholischen äthiopischen Kirche. Die Missionsärztlichen Schwestern sind für das Projekt verantwortlich.

Das gesamte Projekt (kurative und präventive Seite) beschäftigt **199 Mitarbeiter**.

23% des Einkommens stammen direkt von Patienten, der Rest wird durch Spenden gedeckt. Das Krankenhaus erhält Überweisungen von 43 Gesundheitszentren und Kliniken. Die versorgte Bevölkerung wird auf **1.000.000 Menschen geschätzt**.

Im Jahr 2023 kamen 99,425 Patienten in einer 5-Arbeits-Woche in die **Ambulanz (OPD)**. Das sind durchschnittlich **381 Personen pro Tag**. Die häufigsten Diagnosen waren Infektionen, Magen-Darm-Probleme und Harnwegsprobleme. Malaria war auf Rang 15.

Das Krankenhaus **verfügt über 97 Betten**, ein Haus für Hochrisikomütter (das Maternity Waiting Home MWH) mit 33 Betten und 11 Betten in der Ernährungsrehabilitationseinheit.

Es wurden **9.599 stationäre Patienten** mit einer Bettenauslastung von **82% aufgenommen**.

Der durchschnittliche Aufenthalt der Patienten beträgt 3 Tage. Die Hauptgründe für die Aufnahme waren die Geburt eines Kindes, gefolgt von Infektionskrankheiten. Malaria war auf Platz 9.

Die Hauptursachen für die Sterblichkeit waren Lungenentzündung, Herzerkrankungen und neonatale Sepsis.

Auf der chirurgischen Seite gab es **2.400 größere und 6.300 kleinere Operationen**. Die wichtigste größere Operation sind Kaiserschnitte (861) und die wichtigste kleinere Operation Zahnextraktionen (2.463).

Es fanden **3.315 Entbindungen** statt, von denen 1.135 (35%) kompliziert waren, meist mit erfolgreichem Ausgang.

Im letzten Jahr **wurden 327 Frauen im Haus fuer Risikomuetter** aufgenommen. 49% von ihnen benötigten die Hilfe eines Kaiserschnitts. Bei den anderen werdenden Müttern betrug die Kaiserschnitttrate 23%.

Im Jahr 2023 wurden 499 Neugeborene in **die Neugeborenen-Intensiv-Station** aufgenommen. Der Hauptgrund für die Aufnahme war eine neonatale Sepsis. Bis auf 7 Babys konnten alle gesund entlassen werden.

**3,195HIV-Tests** wurden mit einer positiven Rate von 0,4 % durchgeführt. 474 erwachsene AIDS-Patienten und 8 HIV-positive Kinder werden in unserem Krankenhaus retroviral behandelt.

Das Attat-Projekt hat ein **umfangreiches öffentliches Gesundheitsprogramm** in Zusammenarbeit mit 54 Dörfern. Teil des Programms ist es, mit 122 sicheren Wasserstandorten zur Bereitstellung von "sicherem Wasser" beizutragen. Die Brunnen werden mit Hilfe des Wasserteams des Krankenhauses gewartet.



2,218 Frauen sind **in 35 Frauengruppen organisiert**. Das Hauptaugenmerk der Arbeit mit Frauen liegt auf der Gesundheitserziehung und der Unterstützung des Selbstbewusstseins der Frauen, indem sie in der Öffentlichkeit sprechen lernen und zur Entwicklung der Gemeinschaft beitragen.

**In 8 Gesundheitsposten in den Doerfern** werden kleinere Krankheiten wie Kopfschmerzen, Fieber, Würmer und kleine Verletzungen behandelt. Das erspart einige Fahrten ins Krankenhaus. Eine weitere wichtige Aufgabe des Gesundheitspersonals ist es, die Dorfbewohner über Themen wie Impfungen, Prävention von Malaria, AIDS, Tuberkulose und Durchfall aufzuklären, schädliche traditionelle Praktiken zu diskutieren, über die Möglichkeiten der Familienplanung zu informieren und sich über Sauberkeit, die Verwendung von Grubenlatrinen und Abfallgruben zu informieren.

Wir danken allen Freunden/innen und Wohltätern/innen für ihr Interesse, die Freundschaft, ihr Teilen und fuer diverse Formen der Unterstützung. Das hilft und ermutigt uns, zum Wohle unserer Patienten weiterzumachen. Gott segne Sie/Euch alle.

Attat Hospital

Sr. Dr. Rita Schiffer